## Louis · Pöhlau · Pohrentz

PATENTANWÄLTE
EUROPEAN PATENT AND TRADEMARK ATTORNEYS

DIPL.-PHYS. CLAUS PÖHLAU DR.-ING. WALTER KÖHLER LR. ARMIN WALCHER (CHEM.) DIPL-ING. NORBERT ZINSINGER DIPL-PHYS. WOLFG. SEGETH DIPL-ING. F. LOHRENTZ (1971-1999)

Vorab per Telefax Europäisches Patentamt Erhardtstraße 27

80331 München

POSANSCHRIFT/MAILING ADDRESS: 90014 NÜRNBERG/GERMANY POSTFACH/P.O. BOX 30 55

TELEFON: +49-911-510360 TELEFAX: +49-911-511342 E-MAIL: office@burgpatent.de

HAUSANSCHRIFT/PREMISES: 90409 NÜRNBERG/GERMANY MERIANSTRASSE 26

Un \$7/43557WO/70/hs erence

21. Januar 2004

#### BITTE SOFORT IN DEN GESCHÄFTSGANG GEBEN

Internat. Patentanmeldung

: PCT/DE03/01042

Offizieller Titel

: Prägevorrichtung

Anmelder / Inhaber

: Leonhard Kurz GmbH & Co. KG

Zu der im Betreff genannten PCT-Anmeldung wurde am 08.11.2003 Antrag auf Internationale Vorläufige Prüfung gestellt.

Dem Internationalen Prüfungsverfahren sollen gemäss Artikel 34 die geänderten Ansprüche 1 bis 11 zugrundegelegt werden.

Die neu vorgelegten Patentansprüche 1 und 5 bis 11 entsprechen den ursprünglichen Ansprüchen 1 bis 8. Die neuen Patentansprüche 2, 3 und 4 finden ihre Offenbarung aus Seite 2, erster Absatz der Beschreibung.

Norbert Zinsinger Patentanwalt (Zusammenschluß Nr. 39)

Anlage:

Ansprüche 1 –11, 3fach

5

#### <u>Ansprüche:</u>

10 -

15

20

25

1. Transporteinrichtung in einer Prägevorrichtung, die zum Übertragen einer Übertragungslage (42) einer Prägefolie (44) auf einen formstabilen Substratkörper (38) vorgesehen ist, und die eine Prägestation (12) mit zwei voneinander beabstandeten Stützwalzen (16) aufweist, um die ein Prägeband (20) umläuft, wobei durch die Stützwalzen (16) eine Prägestrecke (26) des Prägebandes (20) bestimmt ist, wobei die zum Transport des zu beprägenden formstabilen Substratkörpers (38) vorgesehene Transporteinrichtung (14) zur Prägestrecke (26) parallel und in der Nachbarschaft der Prägestation (12) vorgesehen ist, und das Prägeband (20) und die Transporteinrichtung (14) simultan mit der gleichen Vorschubgeschwindigkeit (34) angetrieben werden, gekennzeichnet, dadurch daß die Transporteinrichtung (14) eine Befestigungseinrichtung (50) mit Befestigungselementen (52) aufweist, die mindestens ein Endlosorgan (54) bilden, durch das mindestens eine zur Prägestrecke (26) parallele Befestigungsstrecke (60) für den zu beprägenden Substratkörper (38) bestimmt ist.

# BEST AVAILABLE COPY

- 2. Transporteinrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Befestigungseinrichtung (50) von einer Klemmeinrichtung mit Klemmelementen (52) gebildet ist, die zwei zueinander benachbarte Endlosorgane (54) bilden, durch die eine gemeinsame, zur Prägestrecke (26) parallele Klemmstrecke für den zu beprägenden Substratkörper (38) bestimmt ist.
- Transporteinrichtung nach Anspruch 2,
   dadurch gekennzeichnet,
   daß die Klemmelemente (52) gelenkig zum jeweiligen Endlosorgan (54)
   verbunden sind.

5.

20

- 4. Transporteinrichtung nach Anspruch 1,
   dadurch gekennzeichnet,
   daß die Befestigungseinrichtung (50) Saugelemente aufweist, die miteinander gelenkig zu einem einzigen Endlosorgan (54) verbunden sind.
  - 5. Transporteinrichtung nach einem der vorhergehenden Ansprüche, da durch gekennzeichnet, daß die Prägestation (12) eine Umlenkwalze (18) aufweist, die mit den beiden Stützwalzen (16) in einer gemeinsamen Ebene in einem Dreieck vorgesehen ist und um die das Prägeband (20) umgelenkt ist.
- 6. Transporteinrichtung nach einem der vorhergehenden Ansprüche
  da durch gekennzeichnet,
  daß dem Prägeband (20) eine Heizeinrichtung (22) zugeordnet ist.

### BEST AVAILABLE COPY

7. Transporteinrichtung nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dad urch gekennzeich net, daß das Prägeband (20) mittels einer ersten Antriebseinrichtung (32) und die Transporteinrichtung (14) mittels einer zweiten Antriebseinrichtung (62) simultan, aufeinander abgestimmt, angetrieben werden.

5

10

15

- 8. Transporteinrichtung nach einem der vorhergehenden Ansprüche, da durch gekennzeich net, daß das Prägeband (20) an seiner der Transporteinrichtung (14) zugewandten Prägeseite (78) mit einer an den zu beprägenden Substratkörper (38) angepaßten Profilierung (80) ausgebildet ist.
- 9. Transporteinrichtung nach einem der vorhergehenden Ansprüche, da durch gekennzeichnet, daß die Prägestation (12) in bezug auf die Transporteinrichtung (14) verstellbar ist.
- 10. Transporteinrichtung nach Anspruch 9,
   d a d u r c h g e k e n n z e i c h n e t ,
   daß die Prägestation (12) um eine zur Vorschubrichtung (76) der
   Transporteinrichtung (14) parallel orientierte Schwenkachse verschwenkbar ist.
- 11. Transporteinrichtung nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dad urch gekennzeichnet,
  daß zwischen den beiden Stützwalzen (16) entlang der Prägestrecke (26) mindestens eine am Prägeband (20) anliegende Stabilisierungswalze (28) vorgesehen ist.